

Medieninformation

439 / 2021
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner
Andreas Herzig

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
26.09.2021

Vogtlandkreis

Einbruch in Juweliergeschäft – Zeugen gesucht

Zeit: 24.09.2021, 14:00 bis 25.09.2021, 08:45 Uhr
Ort: Markneukirchen

Einbrecher erbeuten Schmuck im Wert von mehreren tausend Euro.

Unbekannte Täter stiegen auf das Vordach und drückten ein darüber liegendes Fenster auf. Danach betraten sie das Treppenhaus des Mehrfamilienhauses und hebelten im Erdgeschoss die Tür zum Juweliergeschäft auf. Hier entwendeten sie Schmuck aus Gold, Titan sowie Silber im Gesamtwert von 5.000 Euro. Der Sachschaden beträgt zirka 500 Euro.

Sind Ihnen im genannten Zeitraum verdächtige Personen im Umkreis des Juweliergeschäftes aufgefallen, die mit der Tat in Zusammenhang stehen könnten? Um sachdienliche Hinweise bittet die Kriminalpolizei in Zwickau unter 0375 4284480. (rk/AH)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Subaru ausgebrannt

Zeit: 25.09.2021, gegen 12:25 Uhr
Ort: Theuma

Aus bislang nicht bekannter Ursache brannte am Samstagmittag im Mühlenweg ein Pkw.

Der 57-jährige deutsche Fahrer konnte den Subaru noch stoppen und das Fahrzeug verlassen. Er erlitt eine Rauchgasintoxikation. Der Pkw brannte bis zum Eintreffen der Feuerwehr völlig aus. Der entstandene Schaden wird auf ca. 5.000 Euro geschätzt. Bei den weiteren Ermittlungen wurde festgestellt, dass der Pkw nicht zugelassen war. Außerdem ist der 57-Jährige nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Das Auto wurde sichergestellt und soll am Montag von einem Brandursachenermittler untersucht werden. (AH)

Staatsschutz ermittelt gegen Störer

Zeit: 25.09.2021, 15:04 Uhr
Ort: Plauen

Am Freitagnachmittag störte ein zunächst unbekannter Mann eine öffentliche Veranstaltung.

Er lief zweimal bei einer Veranstaltung des COLORIDO e. V. auf dem Dittrichplatz vorbei. Dabei zeigte er mit gestrecktem rechtem Arm den Gruß einer verfassungswidrigen Organisation. Außerdem machte er einem Ordner gegenüber eine drohende Geste. Die Kriminalpolizei Zwickau kam zum Einsatz und konnte noch während der Aufnahme des Sachverhaltes den Mann feststellen. Es ist ein 33 Jahre alter Deutscher. Er ist der Polizei bereits wegen BtM- und Gewaltdelikten bekannt. Gegen ihn wird wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Bedrohung ermittelt. (AH)

Sachbeschädigung und Widerstand - ein Polizeibeamter verletzt

Zeit: 25.09.2021, 22:35 Uhr
Ort: Plauen

Ein 18-Jähriger (Russland) randalierte am Samstagabend in der Äußeren Reichenbacher Straße.

Er demolierte einen Stromkasten der Plauener Straßenbahn sowie einen Pkw. Der Sachschaden beträgt ca. 1.000 Euro. Als die eingesetzten Polizeibeamten den Mann am Tatort feststellten, widersetzte er sich ihren Maßnahmen. Schließlich mussten die Beamten einfache körperliche Gewalt anwenden und den Randalierer fixieren. Ein 36-jähriger Beamter verletzte sich dabei an der Hand. Der 18-Jährige verbrachte den Rest der Nacht in der Gewahrsamszelle. Er hat sich wegen Sachbeschädigung und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte zu verantworten. (AH)

Landkreis Zwickau

Blaulichtfahrt endet mit Verkehrsunfall

Zeit: 25.09.2021, 11:05 Uhr
Ort: Lichtentanne

Bei der Fahrt zu einem Rettungseinsatz kommt es zum Unfall mit mehreren Verletzten und hohem Sachschaden.

Die 44-jährige Fahrerin eines Pkw VW befuhr in Lichtentanne die Hauptstraße aus Stenn kommend in Fahrtrichtung Lichtentanne. An der Kreuzung Plauener Straße fuhr sie bei Lichtzeichen „Grün“ in den Kreuzungsbereich ein. Auf der Plauener Straße fuhr der 36-jährige deutsche Fahrer eines Rettungswagens MAN in Richtung Schönfels. Unter Nutzung von Sonder- und Wegerechten fuhr er bei Lichtzeichen „Rot“ in den Kreuzungsbereich ein. Hierbei kam es zum seitlichen Zusammenstoß. Die VW-Fahrerin wurde schwer- und das achtjährige Mädchen im Fond leicht verletzt. Fahrer und Beifahrer (m/40) des Rettungswagens erlitten leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von 60.000 Euro. (rk)

Verkehrsunfall zwischen Polizeifahrzeug und Kind

Zeit: 25.09.2021, gegen 13:40 Uhr
Ort: Zwickau

Glück im Unglück hatte eine Neunjährige beim Zusammenstoß mit einem Funkstreifenwagen auf Einsatzfahrt.

Der 29-jährige deutsche Polizeibeamte war mit einem Polizeifahrzeug unter Nutzung von Blaulicht und Martinshorn zu einem Einsatz unterwegs. Er befuhr die Humboldtstraße und bog nach links in die Werdauer Straße ab. Die Lichtzeichenanlage zeigte „Rot“. Auf der Kreuzung übersah er eine neunjährige Radfahrerin, welche die Werdauer Straße bei „Grün“ überquerte. Das Mädchen fuhr gegen den linken Spiegel sowie die Fahrertür des Streifenwagens. Glücklicherweise wurde das Kind nur leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von 200 Euro.(rk)

Fahrzeugteile gestohlen

Zeit: 24.09.2021, 20:00 Uhr bis 25.09.2021, 11:00 Uhr
Ort: Zwickau

Unbekannte haben in der Nacht zu Samstag ein Autohaus in der Breithauptstraße heimgesucht.

Von zwei Pkw, einem BMW und einem Mitsubishi, flexten sie jeweils die Katalysatoren ab und verschwanden mit ihnen unerkannt. Der Stehlschaden beträgt ca. 1.500 Euro. (AH)



Zwei Schwerverletzte nach Verkehrsunfall

Zeit: 25.09.2021, 17:40 Uhr

Ort: Hohenstein-Ernstthal

An der Einmündung Schuberstraße/Lungwitzer Straße endete am Samstagnachmittag eine Unfallflucht.

Zuvor kam es in der Schuberstraße zu einem Auffahrunfall. Ein 34-jähriger Deutscher war mit seinem VW Touran in das Heck eines Pkw Honda geprallt. Anschließend überholte er den Honda rechts und verließ die Unfallstelle. Als ihm der 57-jährige Honda-Fahrer folgte, beschleunigte der Unfallverursacher. Nach ca. 300 Metern fuhr er bei Farbzeichen ROT über die lichtzeichengeregelte Einmündung. Der VW Touran schoss über die Einmündung hinaus und durchbrach einen Metallzaun. Der VW-Fahrer und sein 31-jähriger Beifahrer wurden schwer verletzt. Der Sachschaden beträgt insgesamt 15.000 Euro. (AH)